

Neues KONE Architektenseminar zur Aufzugplanung

Hannover, 6. Januar. Das vierte Grundlagenseminar des Aufzug- und Rolltreppenherstellers KONE hat es in sich: Die Schwerpunkte Glas, Brandschutz und Barrierefreiheit im Aufzugbau sind für Architekten, Bauingenieure und Bauherren gleichermaßen interessant. Das zweitägige Seminar ist produkt- und herstellerneutral. Zahlreiche deutsche Architektenkammern erkennen dieses Seminar als offizielle Schulung an (Punktvergabe).

Zum Programm: Der erste Tag beginnt mit einer Einführung in die Grundlagen der Aufzug- und Rolltreppentechnik. Anschließend wird die Verwendung von Glas in Schachtgerüst und Kabine behandelt, am Nachmittag die Barrierefreiheit. Am zweiten Tag stehen neben der technischen Umsetzung der Barrierefreiheit die Themen Brandschutz, Energieeffizienz und Bauüberwachung auf der Agenda.

Das Grundlagenseminar findet am 24. und 25. Februar 2010 statt. Veranstaltungsort ist die KONE Academy in Hannover mit direktem Zugang zu verschiedenen Aufzugstypen. Als Referent konnte wiederum Thomas Lipphardt gewonnen werden, der auch die vergangenen Grundlagenseminare geleitet hat. Thomas Lipphardt ist Mitglied verschiedener Richtlinienausschüsse des DIN und des VDI. Bei KONE verantwortet er den Bereich technische Regelwerke, Normen und Gesetze.

Die Veranstaltung im Detail

Seminar „Grundlagen zur Planung von Aufzügen“ (Nr. 4). Schwerpunkte: Glas, Brandschutz und Barrierefreiheit im Aufzugbau. Maximale Teilnehmerzahl: 25.

Ort: KONE Academy, Walter-Bruch-Straße 6, 30179 Hannover. Anmeldung über kontakte@kone.com oder Tel: 0511 21 48-672. Die Anfahrtsskizze können Sie hier herunterladen:

http://ftp.mt-medien.com/KONE/KONE_Architektenseminar_Anfahrt.pdf

Termin: 24. Februar 2010, 10–17 Uhr, und 25. Februar, 8.30–16 Uhr. Themen: Grundlagen der Aufzug- und Rolltreppentechnik, Glas im Aufzugbau, Barrierefreiheit nach EN 81-70, Brandschutz, Energieeffizienz und Bauüberwachung.

Referent: Thomas Lipphardt, Manager technisches Regelwerk, Normen und Gesetze bei KONE und benanntes Mitglied in den Richtlinienausschüssen DIN 2566, VDI 4701, 6004, 4068, 4707 sowie Obmann des Richtlinienausschusses VDI 4705.

Teilnahmegebühr: 100 Euro. Bei Stornierung wird bis zwei Wochen vor Veranstaltung die halbe Gebühr fällig, danach die ganze Summe. Die kompletten Einnahmen gehen als Spende an den Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V., der eng mit der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) zusammenarbeitet.

Unterkunft: Teilnehmer können im InterCityHotel Hannover nahe des Hauptbahnhofs unter dem Stichwort „Architektenschulung“ bei Anmeldung bis zum 24. Januar günstiger buchen.

Die Veranstaltung wird von zahlreichen Architektenkammern anerkannt, die Form der Anerkennung variiert. Hessen: 16 Punkte. Nordrhein-Westfalen: anerkannt mit 16



Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten. Sachsen, Brandenburg, Baden-Württemberg, Anerkennung, aber keine Punktevergabe.

Das detaillierte Programm finden Sie auf den folgenden beiden Seiten!

Grundlagen zur Planung von Aufzügen (Schulung Nr. 4)

Schwerpunkte: Glas und Brandschutz

Mittwoch, 24.02.2010

10:00 - 12:00 Uhr	Grundlagen der Aufzug- und Rolltreppentechnologie <ul style="list-style-type: none">▪ Grundsätzliche Anforderungen an Bauwerke zum Einbau von Aufzügen und Rolltreppen▪ Grundlagen der Antriebstechnik▪ Besichtigung der Aufzüge und Rolltreppen
12:00 - 12:45 Uhr	Mittagspause
12:45 - 14:15 Uhr	Glas im Aufzugbau <ul style="list-style-type: none">▪ Hinweise zur Verwendung von Glas im Schachtgerüst und der Kabinen▪ Gestaltungsbeispiele und mögliche Risiken
14:15 - 14:30 Uhr	Pause
14:30 - 16:00 Uhr	Barrierefreiheit nach EN 81-70 (Teil 1) <ul style="list-style-type: none">▪ Gesetzliche Anforderungen im Aufzugbau nach EN 81-70▪ Information über aktuelle Veränderungen durch<ul style="list-style-type: none">· DIN 18040/41 (geplantes Inkrafttreten Okt. 2009) zu den· VDI 6008 und· EN 81-1/2 und EN 81-70
16:00 - 16:15 Uhr	Pause
16:15 - 17:00 Uhr	Fragen und Antworten zum 1. Tag <ul style="list-style-type: none">▪ Diskussion über die behandelten Themen

Donnerstag, 25.02.2010

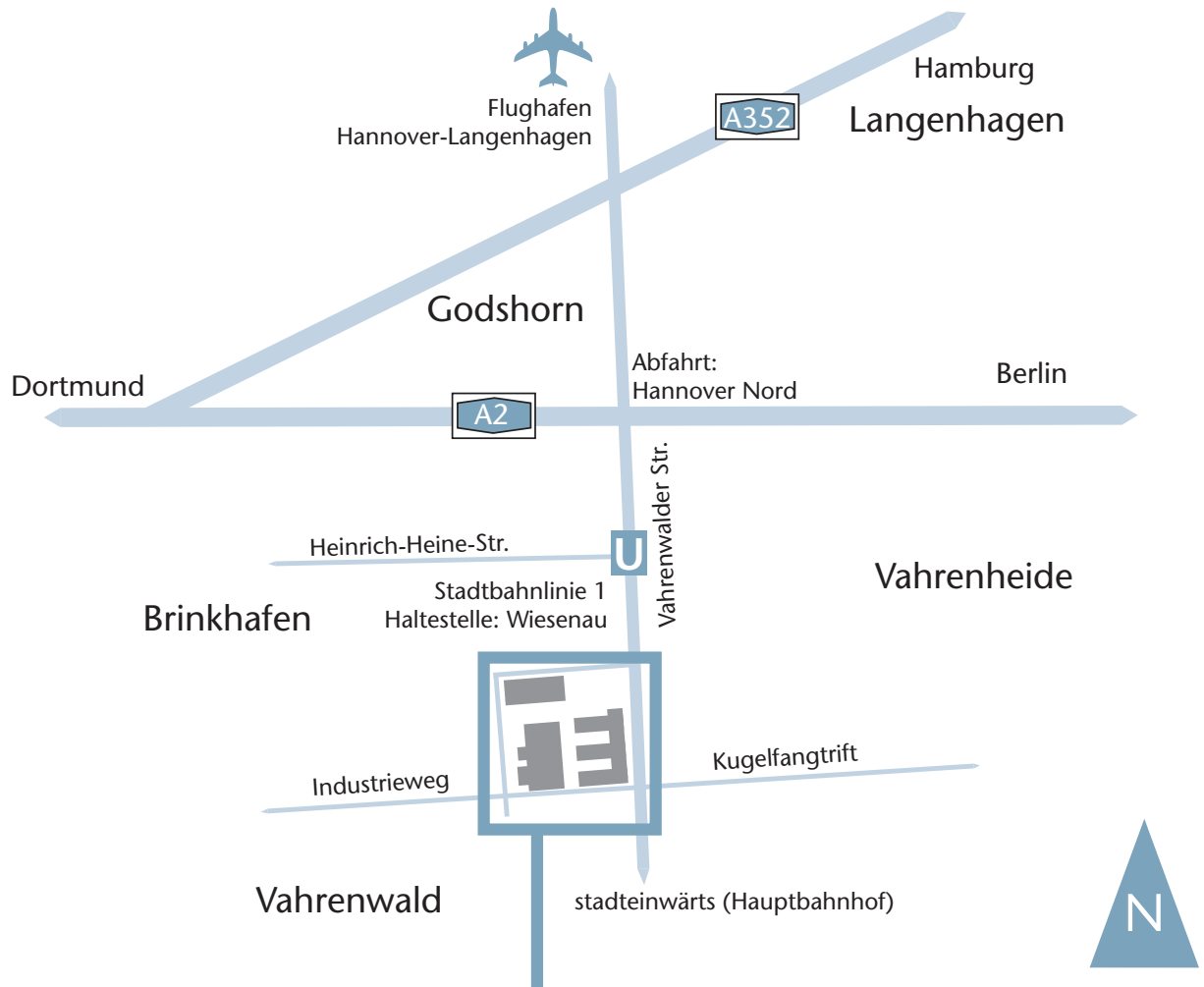
8:30 - 10:00 Uhr	Brandschutz im Aufzugbau <ul style="list-style-type: none">▪ Information über rechtliche Bedingungen, die sich mit der Umstellung der DIN 4102 auf die EN 81-58 ergeben▪ Erläuterung der Leitungsanlagenrichtlinie in Bezug auf Fluchtwege▪ Warum gibt es keine Aufzugtüren, die eine „F 90“ Zulassung haben? (Gegenüberstellung DIN 18090/91, DIN 4102 Teil 5 und EN 81-58)
10:00 - 10:15 Uhr	Pause
10:15 - 11:45	Barrierefreiheit nach EN 81-70 (Teil 2) <ul style="list-style-type: none">▪ Technische Umsetzung der Normativen Anforderungen
11:45 - 12:30Uhr	Mittagspause
12:30 - 13:15 Uhr	Energieeffizienz im Aufzugbau VDI 4707 <ul style="list-style-type: none">▪ Kriterien des Energielabels nach VDI 4707▪ Vorstellung der wichtigsten Parameter und deren Einfluss auf die Klassifizierung▪ Praktische Umsetzung anhand von Beispielen und Handlungsempfehlungen▪ Was spricht gegen die Einstufung in die A-Klasse?
13:15 - 13:30 Uhr	Pause
13:30 - 15:00 Uhr	Bauüberwachung <ul style="list-style-type: none">▪ Vorstellung von Montagethoden und die dabei zu berücksichtigende Einhaltung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV)▪ Folgen übermäßiger Abweichungen des Schachtes
15:00 - 15:15	Pause
15:15 - 16:00 Uhr	Fragen und Antworten zum 2. Tag <p>Diskussion über die behandelten Themen</p>

Über KONE

Die global voranschreitende Verstädterung erfordert verdichtete Wohn- und Lebensformen. Wir von KONE, einem der weltweit führenden Hersteller von Aufzügen und Rolltreppen, sehen unsere Aufgabe entsprechend in der Entwicklung energieeffizienter Transportlösungen, die es Menschen ermöglichen, sich innerhalb von Gebäuden sicher, zügig und komfortabel zu bewegen. "Best People Flow Experience™" ist unser Ziel, "Eco-efficiency™" unser Anliegen und strikte Kundenorientierung unser Weg. Daher auch legen wir viel Augenmerk auf die Schaffung immer effizienterer Methoden für die Modernisierung und Wartung bestehender Anlagen. Unser Unternehmen mit Hauptsitz in Espoo, Finnland, ist börsennotiert (OMX Nordic Exchange, Helsinki). 2008 erwirtschafteten unsere 34.800 Mitarbeiter einen Jahresumsatz von rund 4,6 Milliarden Euro.

KONE GmbH **Aufzüge und Rolltreppen**

Nicole Köster
Leiterin Unternehmenskommunikation
Vahrenwalder Str. 317
30179 Hannover
Tel.: (05 11) 21 48-0
Fax: (05 11) 21 48-210
E-Mail: presse.de@kone.com
Internet: www.kone.de



KONE GmbH - Zentrale und
 Niederlassung Hannover
 KONE Holding GmbH
 KONE Servicezentrale
 GmbH
 Vahrenwalder Straße 317
 30179 Hannover
 Tel.: (05 11) 21 48 - 0
 Fax: (05 11) 21 48 - 2 10
 www.kone.com

KONE Academy
 (Trainingszentrum)
 Walter-Bruch-Str. 6
 30179 Hannover

Eingänge:

- ① Haupteingang
- ② Besuchereingang
- ③ Eingang KONE Academy
- ④ Zufahrt Parkhaus

